
Subject: Termin gestern in Hattingen!

Posted by [Katzenhase](#) on Sun, 09 Sep 2007 08:38:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hatte gestern Mittag einen Termin in Hattingen und war von der Beratung echt angetan. Beraten haben mich Dr. Muresanu(Sever?) und Laura. Sie sagten, dass ich wohl in ein paar Jahren ein Norwood 4 Typ werden kann.

Momentan bin ich Norwood 3 und dass obwohl ich vor der OP(1300 Grafts/Stip) im März bei Dr. Neidel in Düsseldorf auch schon Norwood 3 war.

Im Großen und Ganzen hat mir die OP bei Neidel nicht viel geholfen, weil er mir zumindest 1500 Grafts zuwenig eingesetzt hat.

Jetzt aber zu Hattingen: Zuerst haben wir die Haarlinie besprochen, denn Neidel(die Pfeife) hat mir keine gemacht. Wollte eine extrem aggressive Haarlinie wie Dr. Nahal sie gerne macht(siehe Jordan 11). Letztendlich konnten wir uns einigen und ich war von der Ehrlichkeit von Dr. Muresanu und Laura echt begeistert. Sie sagten mir, dass es meinem Typ nicht helfen würde, wenn ich z.B. eine fast gerade Haarlinie wie ein 16 jähriger haben möchte bzw. wie z.B. viele südländische Jugendliche.

Die Fläche, die verpflanzt werden muss beträgt 64cm². 19 davon beträgt der vordere Bereich. Laura versucht mir eine Haarlinie von 70 Grafts pro cm² zu machen. Sie sagt aber auch, dass das auf meinen Zustand während der OP ankommt. Je nach dem können es auch nur "60 oder 65" werden. Auf jeden Fall werden allein für den vorderen Bereich über 1000 Grafts veranschlagt.

Bleiben also noch circa 1200-1300 Grafts für die restlichen 53cm².

Hier muss aber gesagt werden, dass das keine kahlen Stellen sind, sondern dass hier nur verdichtet werden muss. Ich habe extra gefragt, ob 2500 Grafts insgesamt ausreichen und sie haben klipp und klar gesagt, dass ich nicht mehr benötige.

Darüber hinaus haben die meinen Spenderbereich gemessen. Bei mir kann man noch locker über 6000 Grafts per Strip in Zukunft verpflanzen. Meine Haare sind insgesamt 80-100 pro cm² dicht. Je nach dem, wo man messt.

Dr. Muresanu sagte mir auch, dass ich nicht schon nach 9 Monaten nach der ersten OP unters Messer soll, sondern 12 Monate abwarten soll. Das riet mir u.a auch Andreas Krämer.

Werde jetzt am 17. März(Anfang der Osterferien)in Hattingen operiert.Dann sind 11,5 Monate vergangen. Habe mir den Termin reservieren lassen-werde aber auch noch Andreas Krämer nach seiner Meinung fragen).

Zusammenfassung: Das was ich in Hattingen bekam, nenne ich eine umfassende Beratung. Wir saßen 2 Stunden in der Klinik. Natürlich kam mir zugute, dass der Termin an einem Samstag war-dadurch natürlich 0 Hektik.

Sie fragten mich immer wieder, ob ich noch Fragen hätte, und ich habe schließlich die Beratung abgebrochen, weil ich bestens informiert wurde.

Liebe Forumsmitglieder, tut mir bitte einen Gefallen und sorgt dafür mit, dass niemand mehr hier zu Dr. Neidel in Düsseldorf geht, denn der ist in Sachen Haartransplantation kein 1a Doc. Man muss aber auch sagen, dass für eine gute Haartransplantation immer das ganze Team verantwortlich ist-nicht nur der Doktor.

Die in Hattingen sagten mir nämlich, dass Dr. Rahal nicht nur ein sehr guter Doktor ist, sondern dass er auch ein hervorragendes Team darüber hinaus hat.....

